

2. Teil – In Ängsten, und siehe wir leben

8. Aus tiefer Not schrei ich zu dir (Psalm 134)

Text: Martin Luther, Rabindranath Tagore

Musik: Martin Luther, Jean KleeB

A $\text{♩} = 52$

Flöte

Gemeinde-Chor

Sopran

Alt

Tenor

Bass

Klavier *mf legato espressivo*

Bass *mf legato espressivo*

7

Klav. *mp*

Bass *mp*

13 *mf*

Bass *mf*



17

Fl. *mf*

G.-Ch. *mf*

S *mf*

A *mf*

T *mf*

B *mf*

Klav. *mf*

Bass *mf*

Aus tie - fer Not schrei ich zu dir, Herr Gott, er - hö - re mein Ru - fen. Dein' gnä - dig'

Aus tie - fer Not schrei ich zu dir, Herr Gott, er - hö - re mein Ru - fen. Dein' gnä - dig'

Aus tie - fer Not schrei ich zu dir, Herr Gott, er - hö - re mein Ru - fen. Dein' gnä - dig'

Aus tie - fer Not schrei ich zu dir, Herr Gott, er - hö - re mein Ru - fen. Dein' gnä - dig'

Aus tie - fer Not schrei ich zu dir, Herr Gott, er - hö - re mein Ru - fen. Dein' gnä - dig'

Aus tie - fer Not schrei ich zu dir, Herr Gott, er - hö - re mein Ru - fen. Dein' gnä - dig'

Aus tie - fer Not schrei ich zu dir, Herr Gott, er - hö - re mein Ru - fen. Dein' gnä - dig'

22

Fl.

G.-Ch.

S

A

T

B

Bass

Oh - ren kehr zu mir, und mei - ner Bitt' sie öff - ne, denn so du willst das se - hen

Oh - ren kehr zu mir, und mei - ner Bitt' sie öff - ne, denn so du willst das se - hen

Oh - ren kehr zu mir, und mei - ner Bitt' sie öff - ne, denn so du willst das se - hen

Oh - ren kehr zu mir, und mei - ner Bitt' sie öff - ne, denn so du willst das se - hen

Oh - ren kehr zu mir, und mei - ner Bitt' sie öff - ne, denn so du willst das se - hen

Oh - ren kehr zu mir, und mei - ner Bitt' sie öff - ne, denn so du willst das se - hen

Oh - ren kehr zu mir, und mei - ner Bitt' sie öff - ne, denn so du willst das se - hen



27

Fl.

G.-Ch.

S.
an, was Sünd' und Un-recht ist ge - tan. Wer kann, Herr, vor dir blei - ben?

A.
an, was Sünd' und Un-recht ist ge - tan. Wer kann, Herr, vor dir blei - ben?

T.
an, was Sünd' und Un-recht ist ge - tan. Wer kann, Herr, vor dir blei - ben?

B.
an, was Sünd' und Un-recht ist ge - tan. Wer kann, Herr, vor dir blei - ben?

Klav.

Bass

32 **B**

Fl.

(ohne Gemeinde)

S.
mf Aus tie - fer Not schrei ich zu dir, Herr Gott, er - hör mein Ru - fen. Dein' gnä - dig' Oh - ren

A.
mf Aus tie - fer Not schrei ich zu dir, Herr Gott, er - hör mein Ru - fen

T.
mf Aus tie - fer Not schrei ich zu dir, Herr Gott, er - hör mein Ru - fen

B.
mf Aus tie - fer Not, aus tie - fer Not,

Klav.
mf

Bass
mp



38

Fl.

S
kehr zu mir, und mei - ner Bitt' sie öff - ne. Aus tie - fen schrei ich zu

A
fen. Der Glau - be ist der Vo - gel, wel - cher, cher singt

T
Not schrei ich zu dir. Der Glau - be Vo - gel, wel - cher singt

B
O Gott, er - hör mein - fen, o

Klav.

Bass

43

Fl.

S
dir, Herr Gott, hör mein - fen. Der Glau - be ist der Vo - gel, wel - cher singt,

A
wenn die Nacht dun - kel ist. Der Glau - be ist der Vo - gel,

T
wenn die Nacht noch dun - kel, dun - kel ist,

B
für mein Ru - fen, o Gott, er - hör mein

Klav.

Bass

49

Fl.

S *mp*
wenn die Nacht noch dun - kel ist, aus tie - fer ich zu

A
wel - cher, wel - cher *mp* singt, der - be ist, der

T
wenn die Nacht noch dun - kel ist,

B
Ru - fen, aus tie - fer ich dir, aus tie - fer

Klav.

Bass *pp*

54

Fl.

S
dir, aus tie - fer schrei, Not schrei not zu dir, aus tie - fer Not, *Cluster *) pp*

A
Vo - gel, wel - cher, wenn die Nacht noch dun - kel ist, *Cluster *) pp*

T
aus tie - fer Not schrei ich zu dir, aus tie - fer Not schrei ich zu dir,

B
Not schrei ich zu dir, aus tie - fer Not schrei ich zu dir, aus tie -

Klav.

Bass

*) Cluster: Beliebiger Ton und die notierte Note singen (auch Vierteltöne), der Rhythmus bleibt.

59

Fl.

S. *p*
aus tie - fer Not, aus tie - fer Not, aus

A.
wenn die Nacht noch dun - kel ist.

T.
aus tie - fer Not, aus tie - fer Not, aus, aus, aus.

B.
fer Not, aus tie - fer Not, a aus aus.

Klav.

Bass

Sprecher 1: Trotz seines Glaubens, trotz seiner Sorge – Zweifel und Anfechtung begleitet er ein Leben lang.
 Sprecher 2: „Wir sind umgeben hinten und vorne mit Anfechtungen und können ihnen nicht entgehen. O Vater, hilf uns, nicht darin zu versinken, sondern sie zu überwinden.“
 Sprecher 3: „Darum ist’s viel ein ander Ding, die Anfechtung zu fühlen oder darin verwickelt zu sein und Ja dazu sagen. Fühlen müssen wir sie alle ... Bewilligen aber ist, wenn man sie zum Laum läßt und nicht dawider stehet noch bittet.“

65

Fl.

Klav. *mp*
Cluster *f* *molto espressivo*

Bass *molto espressivo*

72

Fl. *molto rall.*

Klav. *molto rall.*

Bass *pp*

